

Sonntag, 15. Mai 2022

Glarus - Greve in Chianti

Der Wecker klingelt für einen Sonntagmorgen zu früh, aber berechtigt. Heute geht es nämlich ab in die Fahrradferien nach Italien, in die Toskana, genau gesagt nach Greve in Chianti. Und dort zur wunderschön gelegenen Anlage Pietra del Cabreo.

Um 7:30 Uhr starte ich den Motor meines C Max und fahre los. Nach zwei Tank- und zwei Verpflegungsstopps und 620 zurückgelegten Kilometern komme ich entspannt in Greve an. Die Anfahrt zur Unterkunft entpuppt sich als Herausforderung. Es geht vom Dorf aus ziemlich steil den Hang hoch. Wenn ich mir vorstelle, dass ich nach meinen künftigen Biketouren zum Abschluss noch diesen „Berg“ hoch muss!!

Und dann komme ich an. Ein kleines, am Strassenrand angebrachtes Schild weist darauf hin, dass ich jetzt die Strasse verlassen und rechts in eine Einfahrt abbiegen muss. Wenige Meter weiter stehe ich vor einer verschlossenen Einfahrt. Ich klinge an der Pforte und schau, nur wenig später öffnet sich das Tor. Ab jetzt befinde ich mich praktisch im Paradies. Nun heisst es geniessen.

Montag, 16. Mai 2022

Greve in Chianti - Bike Tour Nord

Frühstücken im Freien, bei angenehmen Temperaturen, so richtig toll. Und dann, um 9:00 Uhr auf mein Simplon-Bike. Alles ist bereit und das Garmin ist gestartet. Aber wo führt es mich hin? Ich glaube, die Planung am Computer der heute vorgesehenen Strecke war zu gut gemeint. Mein Navy piepst schon zwei KM später, dass ich wenden muss. Dabei fahre ich nach dem Gerät. Also wende ich und kurz darauf piepst es wieder, ich solle wenden. Ja, was denn nun? Es ist so, dass ich mich in einem Weinberg verfare. Und ich finde kaum mehr heraus. Irgendwie schaffe ich es doch (ohne Navy) und versuche, die Strecke erneut zu beginnen. Wieder ein Fehlschlag. Ich habe mein Bike schon lange nicht mehr so viel geschoben wie heute. Aber, beim dritten Anlauf hat es dann geklappt. Nicht 100%ig, aber doch so la la. Nach total 35 KM und 700 Höhenmeter durfte ich dann die letzten 1.5 KM noch den Steilhang zu meiner Herberge hoch pedalen. Kein Zuckerschleck! Aber ein Bier am Pool und ein gutes Nachtessen machen alles wieder wett.

Dienstag, 17. Mai 2022

Greve in Chianti - Bike Tour Ost

Ich habe mich heute entschieden, nicht so sehr auf das Navy zu schauen, sondern vermehrt in die Strassenkarte. Diese hat einen guten Massstab und ist sehr übersichtlich. Mein Ziel ist, das schöne Hotel heute nicht durch die Steile Strasse von Greve erreichen zu müssen, sondern von der anderen Seite her. Da geht es nämlich runter. Die ursprünglich auf dem Navy geplante Strecke hatte eine Länge von 40 Km. Schlussendlich habe ich aber knapp 50 Km pedalt und 990 Höhenmeter erklommen, die teils sehr steil waren. Tja, und die Idee, das Ziel von der anderen Seite her mit geringerem Aufwand zu erreichen, ging voll in die Hosen. Ich musste nämlich noch höher rauf fahren, und es war nicht weniger steil als von Greve direkt hoch. Naja, man lernt 1. nie aus und 2. gibt es so richtig Hunger nach mehr. Aber morgen gehe ich es gemütlicher an. Ich merke meine Beine.

Mittwoch, 18. Mai 2022

Greve in Chianti - eine Kurztour mit Augenmerk aufs Zentrum von Greve

Pacific, sagen die Bündner. Ich bin auf dem Papier auch einer und nehme mir das zu Herzen! Nach einem für mich ausgiebigem Frühstück schwingen ich mich um 9:00 Uhr auf den Sattel und fahre nach Greve ins Dorf. Ich will dort ein wenig durch die Strassen schlendern und auch Postkarten und Briefmarken kaufen. Postkarten zu finden ist einfach. Einfacher als z.B. in Japan. Was für ein

Vergleich, ich weiss! Und Briefmarken gibt es nur bei der Post.

Nach einer kurzen Weile im kleinen Dorf geht es wieder heimwärts in Richtung Pietra del Cabreo, ins Paradies, so zu sagen. Mann, sind die Strassen steil in dieser Gegend. Aus dem Zentrum raus muss ich mein Bike die Gassen hoch teilweise stossen. Fahren geht nicht mehr. Bei jedem Tritt in die Pedale hebt es das Vorderrad ab. Naja, wer sein Fahrrad liebt, der schiebt. Den Rest des Weges habe ich aber doch fahrend verbracht, mit kurzen Zwischenhalten, um zu fotografieren oder mich einfach über die schöne Aussicht zu erfreuen. Im Paradies angekommen heisst es dann, „sünnälä“, „wiinlä“, „Chartä schriibä“ etc. Es wird ein gemütlicher Tag, um mich auf Morgen zu erholen; es wird wieder eine längere Tour mit vermutlich steilen Passagen darin geben.

Donnerstag, 19. Mai 2022

Greve in Chianti -

Ich habe mich schwer getan, für heute eine passende Tour auszuarbeiten. Schlussendlich habe ich die klassische Tour in den Süden gewählt, nach Radda in Chianti. 52,5 Kilometer habe ich abgestrampelt und 1180 Höhenmeter erklommen. Verdammt, sind die Strassen hier steil! Aber, ich habe alle Aufstiege fahrend geschafft und hatte Freude, nicht ausgemergelt wieder in Greve anzukommen. Wobei die letzten 1.5 Km allen Grund dazu gegeben hätten.

Morgen geht es nach Hause. Aber in Schio (I) werde ich noch eine Freundin besuchen, die ich bestimmt seit 35 Jahren nicht mehr gesehen habe. Wie das Treffen wohl wird?

Freitag, 20. Mai 2022

Greve in Chianti - Schio - Glarus

Viel gibt es heute nicht zu berichten. Um 08:45 Uhr verlasse ich das Paradies und nehme den Weg nach Schio unter die Räder. Dort werde ich Jeannette und ihre Eltern treffen, die ich und Yvonne damals im August 1987 auf einem Campingplatz kennengelernt haben und mit denen ich noch heute in Kontakt bin. Ein schönes Ereignis, nach so einer langen Zeit.

Nach 840 Km komme ich schlussendlich wieder gesund und munter, jedoch ein wenig müde, zuhause an. Aber das Wochenende steht noch an, bevor es wieder an die Arbeit geht.